



An den Bürgermeister der Stadt Beverungen

Herrn Hubertus Grimm Weser Str. 10-12

37688 Beverungen

Beverungen, 08.04.2022

Abschaffen von verbrennen pflanzlicher Abfälle in Beverungen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren Ratsmitglieder,

Wir bitten um Behandlung unseres nachfolgenden Antrags, in der nächsten Ratssitzung:

Antrag:

die SPD-Fraktion beantragt die Abschaffung der Genehmigung pflanzliche Abfälle in der Stadt Beverungen zu verbrennen. (sh. dazu städtisches „Merkblatt über das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen in der Stadt Beverungen“)

Ausgenommen von diesem Verbot sollten Veranstaltungen sein, die ausschließlich der Brauchumpflege dienen, wie z.B. Osterfeuer o.ä.

Begründung:

In der Stadt Beverungen dürfen in der Zeit vom **01.Oktober bis zum 30.April** eines Jahres, pflanzliche Abfälle, unter bestimmten Bedingungen verbrannt werden. Hierzu wurde ein umfassendes Merkblatt, mit einzuhaltenden Kriterien erstellt.

Leider ist immer wieder und in letzter Zeit vermehrt festzustellen, dass diese Kriterien nicht oder nur unzureichend, eingehalten werden. Rauch ist eine Immission und dagegen haben Grundstückseigentümer einen Unterlassungsanspruch (§§ 906,1004 des Bürgerlichen Gesetzbuches) Durch die Gartenabfallverbrennung wird ein messbarer Beitrag zur Verschlechterung der Luftqualität geleistet.

Nach §§ 27 Bundes-Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz (Krw-AbfG) ist die Verwertung und Entsorgung von Abfällen nur in den dafür vorgesehenen Anlagen erlaubt. Häufig ist eine eigene Kompostierung möglich oder die Entsorgung über die Biotonne oder Wertstoffhöfe/Grüngutsammelstellen zumutbar. Hierzu gibt es z.B. gerichtliche Entscheidungen der Verwaltungsgerichte Minden oder Aachen!

Unter Zugrundelegung des immer wichtiger werdenden Umweltschutzes und somit dem Schutz der Allgemeinheit, sowie der Tatsache, dass pflanzliche Abfälle, größtenteils kostenlos, bei Sammelstellen und Deponien abgegeben werden können, sollten diese „Brenntage“ abgeschafft werden!

Aus den v.g. Gründen bitten wir um Behandlung und Zustimmung zu unserem Antrag und bedanken uns im Voraus

mit freundlichen Grüßen

gez. Rolf-Dieter Crois,
Fraktionsvorsitzender